

Vorlage

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Ausschuss für Bildung, Soziales, Sport und Kultur	Vorberatung	10.11.2021
Rat der Stadt Geilenkirchen	Entscheidung	07.12.2021

Fortführung des Projekts "Mathe schützt nicht vor Ertrinken!" in 2022

Sachverhalt:

Die Stadt Geilenkirchen führte im Jahr 2019 zum fünften Mal in Kooperation mit dem Kreissportbund Heinsberg e. V. (KSB) das Projekt "Mathe schützt nicht vor Ertrinken!" durch. Ziel dieser Maßnahme ist es, Grundschulkindern die Angst vor Wasser zu nehmen und die Nichtschwimmerquote zu senken. Für einen zweiwöchigen Kompaktkurs ist von folgenden Kosten auszugehen:

Ausbilder (40,00 Euro/Stunde):	4.300,00 Euro
Organisationspauschale:	2.000,00 Euro
Fahrkosten:	7.000,00 Euro
	13.300,00 Euro

Mit dem Projekt "Mathe schützt nicht vor Ertrinken!" haben der Kreissportbund Heinsberg und die Stadt Geilenkirchen 2018 an dem Bewerbungsverfahren "Sportplatz Kommune – Kinder- und Jugendsport fördern in NRW" teilgenommen. Für die Jahre 2019/2020 wurden durch die Staatskanzlei des Landes NRW und dem Landessportbund eine Unterstützung von maximal 12.000,00 Euro zugesagt. Die Auszahlung der Fördermittel erfolgt nicht an die Kommune, sondern an den Kreissportbund. Die Verwendung ist entsprechend nachzuweisen und wird geprüft. Für 2019 hatte dies zur Folge, dass der Kreissportbund der Stadt Geilenkirchen keine Kosten für Ausbilder in Rechnung stellen musste, da dieser Aufwand komplett über das Programm "Sportplatz Kommune" gedeckt wurde. Somit entstanden der Stadt Geilenkirchen für das Projekt "Mathe schützt nicht vor Ertrinken!" im Jahr 2019 verringerte Ausgaben von ca. 8.100,00 Euro für nicht förderfähige Aufwendungen wie z. B. Beförderungskosten.

Da die Förderung für zwei Jahre ausgesprochen wurde, wäre es möglich gewesen, dass auch im Jahr 2020 die Kosten für die Ausbilder komplett aus dem Programm "Sportplatz Kommune" finanziert worden wären. Bedingt durch die Corona-Pandemie musste das Projekt "Mathe schützt nicht vor Ertrinken!" im Jahr 2020 allerdings abgesagt werden. Die zugesagten Fördermittel konnten jedoch in das Jahr 2021 übertragen werden. Im Jahr 2021 wird das Projekt aktuell in abgewandelter Form als Ergänzung zum Schulschwimmen durchgeführt.

Ab dem Jahr 2022 wird die Stadt Geilenkirchen die Kosten für das Projekt in voller Höhe selbst tragen müssen.

Beschlussvorschlag:

Die Summe von 13.300,00 Euro zur Durchführung des Projekts werden im Haushalt eingestellt bzw. verausgabt.

(Schulverwaltungs-, Sport- und Kulturamt, Frau Wallbaum, 02451 629 414)